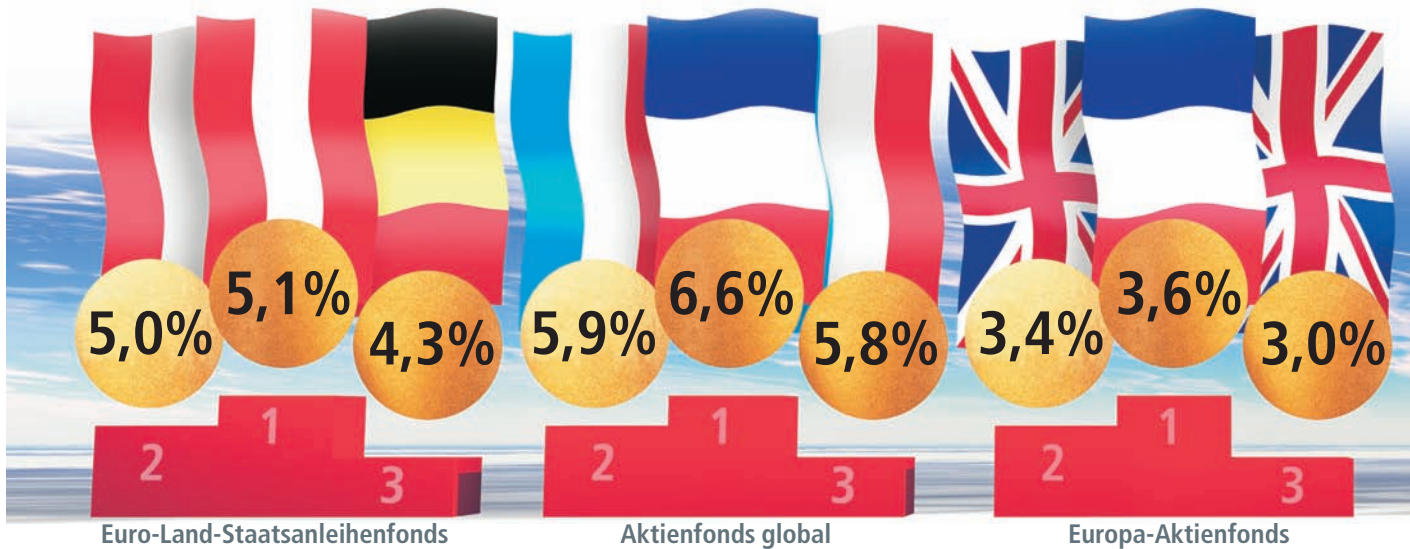


Wie gut sind Fonds „made in Austria“?



Viele Kunden haben ihr Geld aus österreichischen Investmentfonds abgezogen. Sind heimische Fonds schlechter als internationale? GEWINN zeigt auf, wo die Stärken und Schwächen des heimischen Fondsangebots liegen.

VON MARTIN MAIER

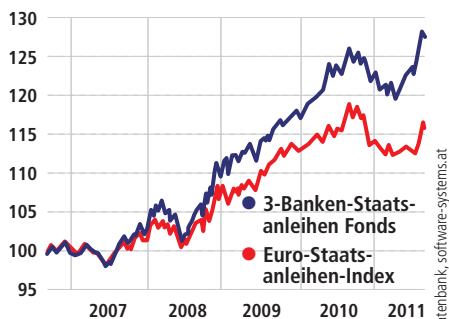
Die österreichische Fondsbranche durchlebt derzeit ziemlich harte Zeiten: Während die Finanzmärkte verrückt spielen und die Politik mit der Verschärfung der Fondsbesteuerung noch eins drauflegt, laufen den heimischen Fondsanbietern jetzt offenbar auch noch die Kunden davon. Eine Analyse des deutschsprachigen Fondsmarktes zeigt auf, dass die Anleger seit

Anfang 2010 aus heimischen Investmentfonds rund 7,3 Prozent des investierten Kapitals abgezogen haben.

Jetzt mag es angesichts der aktuellen Entwicklung an den Aktien- und Rentenmärkten nicht verwundern,

wenn Fondskunden ihr Geld abziehen, um es etwa in Realwerte oder in Sparprodukte zu investieren. Doch im selben Zeitraum konnten internationale Anbieter auf dem deutschsprachigen Fondsmarkt rund 4,8 Prozent frische Kundengelder akquirieren. „Auffällig ist, dass vor allem die österreichischen Fondsgesellschaften in Relation zu den internationalen oder deutschen Fondsgesellschaften deutlich verlieren“, meint diesbezüglich Richard Lernbass vom Finanzdatenanbieter software-systems.at, der für die Analyse verantwortlich zeichnet.

Euro-Land-Staatsanleihenfonds



Der Staatsanleihenfonds der 3 Banken Generali KAG konnte vor allem nach der Krise den Gesamtmarkt deutlich abhängen.

Quellen: FIAP-Datenbank, eigene Berechnungen, Stichtag 31. August 2011

Die ertragreichsten Euro-Land-Staatsanleihenfonds

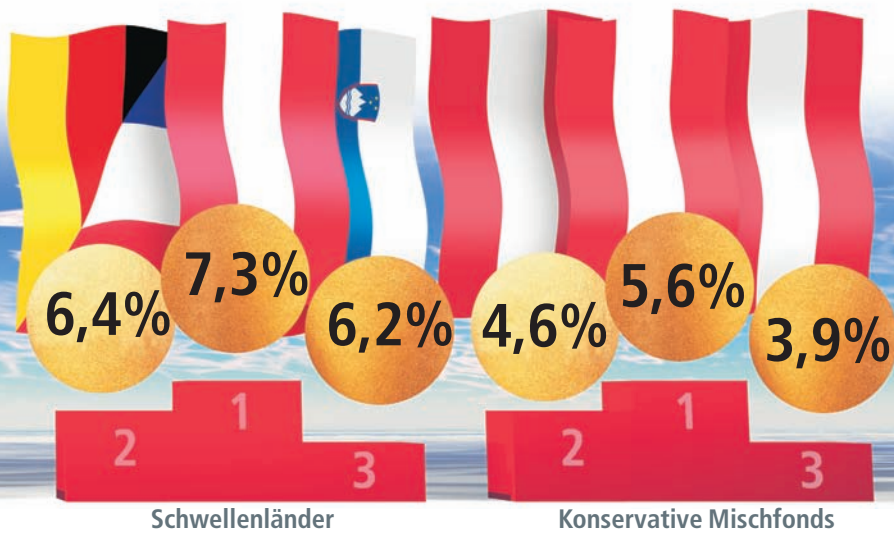
(gereiht nach Fünf-Jahres-Ertrag, österreichische Fonds in Fettdruck)

| Platz Nr. | Fondsname | KAG | Ertrag in % p. a. | | Kosten jährlich* | ISIN |
|-----------|--------------------------------------|--------------------------|-------------------|---------|------------------|--------------|
| | | | 1 Jahr | 5 Jahre | | |
| 1 | 3 Banken Staatsanleihen Fonds | 3 Bk. Gen. Invest | 1,4 | 5,1 | 0,4 | AT0000615364 |
| 2 | ESPA Bond Euro Reserva A | Erste SparInvest | 1,2 | 5,0 | 0,4 | AT0000858121 |
| 3 | KBC Renta Medium EUR C | KBC Asset Mgmt. | 0,7 | 4,3 | 0,9 | LU0117158260 |
| 4 | Kathrein Euro Bond RA | Raiffeisen KAG | -1,0 | 4,2 | 0,6 | AT0000779764 |
| 5 | Invesco Euro Rentenfonds A | Semper Constantia | -0,8 | 4,1 | 2,5 | AT0000685235 |
| 6 | BL Bond Euro A | BLI – Banque de Lux. | 1,2 | 4,0 | 0,7 | LU0093570686 |
| 7 | ESPA Bond Euro-Trend A | Erste SparInvest | -1,3 | 4,0 | 0,7 | AT0000631916 |
| 8 | UniEuroRenta Governments | Union Invest Lux. | -0,7 | 3,9 | 0,8 | LU0094926580 |
| 9 | Lyxor ETF EuroMTS 3-5Y | Lyxor International | -1,0 | 3,8 | 0,2 | FR0010037234 |
| 10 | R 301-Euro Government Bonds A | Raiffeisen KAG | -1,1 | 3,8 | 0,3 | AT0000811807 |

Österreicher auf den weiteren Rängen ...

| | | | | | | |
|----|------------------------------------|----------------------|-------------|------------|------------|--------------|
| 11 | S3A | Innovest KAG | 1,0 | 3,8 | 0,2 | AT0000664784 |
| 12 | PIA – Euro Bond A | Pioneer Inv. Austria | -1,1 | 3,7 | 0,6 | AT0000859004 |
| 13 | PIA – Euro Inflation Linked Bond A | Pioneer Inv. Austria | 0,0 | 3,6 | 0,4 | AT0000622618 |
| 14 | PIA – Euro Government Bond A | Pioneer Inv. Austria | -1,8 | 3,6 | 0,6 | AT0000856026 |
| 15 | PIA – Trend Bond A | Pioneer Inv. Austria | -1,6 | 3,6 | 0,6 | AT0000706585 |
| | Durchschnitt** | | -1,3 | 3,3 | 0,6 | |

*) Total Expense Ratio; **) Durchschnitt aller Euro-Fonds derselben Kategorie mit Verkaufszulassung in Österreich



Werte: Durchschnittlicher Ertrag 5 Jahre p.a., Quelle: FIAP-Datenbank; Grafik: GEWINN

von der Raiffeisen KAG. Auch der aktuelle Präsident der VÖIG und Chef der Erste SparInvest, Heinz Bednar, glaubt nicht daran, dass heimische Fonds generell schwächere Erträge bringen würden: „Die österreichischen Fondsanbieter haben eine enorme Expertise aufgebaut und liegen vor allem bei Anleihenfonds, bei Schwellenländerfonds und bei Produkten mit Total- bzw. Absolute-Return-Ansatz im internationalen Spitzenfeld.“

Die Stärken und Schwächen

Doch wo liegen die Stärken und Schwächen der heimischen Fonds? GEWINN vergleicht dazu die langfristigen Ergebnisse in fünf weitverbreiteten Fondsdisciplinen: Aktienfonds Global, Europa und Schwellenländer sowie Euro-Land-Staatsanleihenfonds und konservative Mischfonds. Wobei nur in Österreich zum Vertrieb zugelassene Fonds mit Fondswährung Euro und einer Mindesthistorie von fünf Jahren verglichen wurden.

Der Performancevergleich über die letzten fünf Jahre zeigt, dass Staatsanleihenfonds mit Schwerpunkt Euro-Land zu den absoluten Spezialitäten der rot-weiß-roten Fondshäuser zählen (siehe Tabelle auf Seite 60). Ebenso finden sich bei konservativen Mischfonds heimische Produkte unter den Topplatzierungen. Im Gegensatz dazu kann das heimische Angebot bei global investierten Aktienfonds oder Aktienfonds mit Europa-Schwerpunkt nicht

Sind heimische Fonds schlechter als die internationale Konkurrenz? GEWINN ging der Angelegenheit auf den Grund und analysierte, wie sich die rot-weiß-roten Fonds in den wichtigsten Fondsdisciplinen geschlagen haben.

Performance ist nicht der Grund

Gleich vorweg: Die Performance ist definitiv nicht der Grund für die Abflüsse aus den heimischen Fondsprodukten. Denn gerade aus jenen Fondskategorien, in denen die österreichischen Fondshäuser überdurchschnittlich gute Leistungen erbringen, wurde

am meisten Kapital abgezogen. „Das hat eher mit dem Vertrieb und weniger mit der Qualität des Asset Managements zu tun. Die größten Rückflüsse verzeichneten die heimischen Kapitalanlagegesellschaften in den letzten Monaten bei Anleihen- und weniger bei Aktienfonds. Und das, obwohl Österreich ein Rentenfondsland ist und wir diesbezüglich eine international anerkannte Expertise haben. Ich vermute, das liegt daran, dass die Banken derzeit lieber Sparprodukte als Rentenfonds verkaufen, um sich damit Liquidität zu verschaffen“, erklärt Matthias Bauer

SIE HABEN DIE WAHL, WIR HABEN DIE LÖSUNG.

VOLKSBANK
INVESTMENTS

Leistungsstarke Investment Bausteine
zur individuellen Portfoliogestaltung oder
maßgeschneiderte Gesamtlösungen.

Volksbank Investments schafft Möglichkeiten
für private Investoren und institutionelle Anleger.

► Österreichische Fonds im internationalen Vergleich

► bis in die Medaillentränge vordringen. Dafür hat es bei den Schwellenländeraktienfonds zumindest ein österreichisches Produkt unter die Top Ten und dabei gleich auf Platz eins geschafft.

Rentenland Österreich

Österreich ist ein Rentenlandsland. Im Unterschied zum internationalen Angebot dominieren hierzulande Renten- bzw. Anleihenfonds mit einem Anteil von rund 47 Prozent den Fondsmarkt. Dementsprechend ausgeprägt ist dies-

bezüglich auch die Expertise: Die Reihung der längerfristig ertragreichsten Staatsanleihenfonds (Stichtag 31. August) erinnert an die Ergebnisse der heimischen Skirennenteams in ihren besten Zeiten: Finden sich doch unter den ersten zehn gleich sechs österreichische Fonds. Mit einem durchschnittlichen Jahresertrag von 5,1 Prozent per annum nach Abzug der Kosten konnte der 3 Banken Staatsanleihen-Fonds dicht gefolgt vom ESPA Bond Euro Reserva den ersten Platz belegen (siehe Tabelle

auf Seite 60). Der von Fondsmanagern der 3 Banken-Generali verwaltete Siegerfonds wurde 2004 aufgelegt und ist auf Anleihen mit mittleren Laufzeiten von fünf bis sieben Jahren fokussiert. Der Fonds konnte seit der Krise die internationale Konkurrenz in Sachen Ertrag deutlich abhängen und ist dazu aber kein größeres Risiko eingegangen, wie das hohe Risiko-Ertrags-Verhältnis zeigt.

Schwäche bei Aktienfonds

Reine Aktienfonds finden sich hierzulande recht selten in den Depots der privaten und institutionellen Anleger. Nicht einmal zwölf Prozent des ausstehenden Volumens heimischer Fondsgesellschaften sind in derartigen Produkten investiert. Dementsprechend sind in den Rankings vieler Aktienfondskategorien auch deutlich weniger heimische Fondsprodukte vorne mit dabei (siehe nebenstehende Tabelle).

Ein Vergleich der Erträge von global investierenden Aktienfonds zeigt etwa, dass es nur ein heimischer Fonds unter

Die ertragreichsten globalen Aktienfonds

(gereiht nach Fünf-Jahres-Ertrag, österreichische Fonds in Fettdruck)

| Platz Nr. | Fondsname | KAG | Ertrag in % p. a. | | Kosten jährlich* | ISIN |
|-----------|------------------------------------|-------------------------|-------------------|------------|------------------|---------------------|
| | | | 1 Jahr | 5 Jahre | | |
| 1 | Carmignac Investissement | Carmignac Gestion | 1,6 | 6,6 | 1,9 | FR0010148981 |
| 2 | Vitruvius Growth Opportunities EUR | Vitruvius Sicav | 8,9 | 5,9 | 3,0 | LU0117772870 |
| 3 | Allianz RCM Deluxe A EUR | cominvest AM S.A. | 26,3 | 5,8 | 1,9 | LU0256866673 |
| 4 | Multi-AXXION – InCapital Taurus | Axxion S.A. | -0,6 | 3,3 | | LU0140029017 |
| 5 | FvS Aktien Global F | IPConcept Fund Mgmt. | -3,3 | 2,9 | 1,3 | LU0097333701 |
| 6 | UniFavorit: Aktien | Union Investment | 11,4 | 2,9 | 1,4 | DE0008477076 |
| 7 | Morgan Stanley Global Brands A EUR | Morgan Stanley IM | 8,6 | 2,7 | 1,7 | LU0119620416 |
| 8 | GAMAX Junior A | GAMAX | 5,9 | 2,3 | | LU0073103748 |
| 9 | FTC Gideon IT | Erste SparInvest | -7,2 | 2,2 | 2,7 | AT0000499785 |
| 10 | Frankfurt Trust FMM Fonds | Frankfurt Trust | 5,5 | 2,2 | 1,7 | DE0008478116 |

Österreicher auf den weiteren Rängen ...

| | | | | | | |
|----|-------------------------------------|-----------------------------|--------------|-------------|------------|---------------------|
| 15 | WE Top Dynamic T | Erste SparInvest | -12,5 | 1,2 | 3,7 | AT0000723895 |
| 20 | All Trends | Schoellerbank Invest | -5,6 | 0,6 | 2,9 | AT0000746581 |
| 21 | C-QUADRAT ARTS Best Momentum | C-QUADRAT KAG | -6,0 | 0,5 | 3,4 | AT0000825393 |
| 31 | CPB FRS Dynamik | Semper Constantia | -4,1 | -0,7 | 1,2 | AT0000698071 |
| 36 | ARIQON Trend T | C-QUADRAT KAG | -10,5 | -1,0 | 2,8 | AT0000720172 |
| | | Durchschnitt** | -2,4 | -3,6 | 2,1 | |

*) Total Expense Ratio; **) Durchschnitt aller Euro-Fonds derselben Kategorie mit Verkaufszulassung in Österreich

Quelle: FIAP-Datenbank, eigene Berechnungen, Stichtag 31. August 2011

Die ertragreichsten Europa-Aktienfonds

(gereiht nach Fünf-Jahres-Ertrag, österreichische Fonds in Fettdruck)

| Platz Nr. | Fondsname | KAG | Ertrag in % p. a. | | Kosten jährlich* | ISIN |
|-----------|---|--------------------------|-------------------|------------|------------------|---------------------|
| | | | 1 Jahr | 5 Jahre | | |
| 1 | Oddo Avenir Europe A | Oddo AM | 2,3 | 3,6 | 1,9 | FR0000974149 |
| 2 | BGF Con.European Flexible A2 EUR | BlackRock | 4,4 | 3,4 | 1,8 | LU0224105477 |
| 3 | FAST Europe Fund A Acc EUR | Fidelity | 1,5 | 3,0 | 1,9 | LU0202403266 |
| 4 | Allianz RCM Wachstum Europa | Allianz Gl. Inv. KAG | 4,5 | 2,8 | 1,8 | DE0008481821 |
| 5 | HP&P Euro Select UI Fonds | Universal-Investment | -6,5 | 2,8 | 1,9 | DE0009790766 |
| 6 | Invesco Pan Europ. Structured Equity A | Invesco AM | 4,4 | 1,5 | 1,6 | LU0119750205 |
| 7 | BGF European Focus Fund A2 EUR | BlackRock | 1,1 | 1,3 | 2,1 | LU0229084990 |
| 8 | Spängler Quality Growth Europe T | Carl Spängler KAG | 5,7 | 1,3 | 1,7 | AT0000857750 |
| 9 | Invesco Europa Core Aktienfonds | Invesco AM | 4,0 | 1,2 | 1,2 | DE0008470337 |
| 10 | BGF European Growth Fund A2 EUR | BlackRock | 4,4 | 1,0 | 1,8 | LU0154234636 |

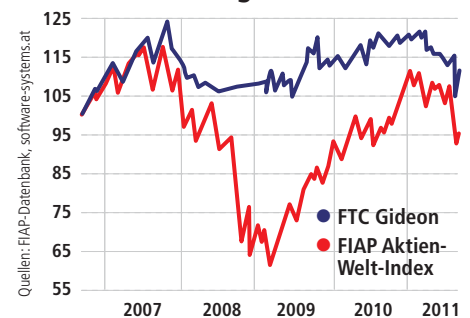
Österreicher auf den weiteren Rängen ...

| | | | | | | |
|-----|------------------------------------|-------------------------------|-------------|-------------|------------|---------------------|
| 63 | Nouvelle Europe II | Gutmann | -2,2 | -3,6 | 2,4 | AT0000856950 |
| 114 | BAWAG P.S.K. Europa Stock A | BAWAG P.S.K. Invest | -5,9 | -5,3 | 1,4 | AT0000949342 |
| 116 | PIA – Select Europe Stock A | Pioneer Inv. Austria | -8,0 | -5,4 | 1,7 | AT0000856042 |
| 129 | XT Europa | Erste SparInvest | -5,2 | -5,8 | 1,2 | AT0000697065 |
| 137 | Klassik Aktien Europa T | Raiff. Sbg. Invest KAG | -5,2 | -6,2 | 1,8 | AT0000820071 |
| | | Durchschnitt** | -3,1 | -4,4 | 1,7 | |

*) Total Expense Ratio; **) Durchschnitt aller Euro-Fonds derselben Kategorie mit Verkaufszulassung in Österreich

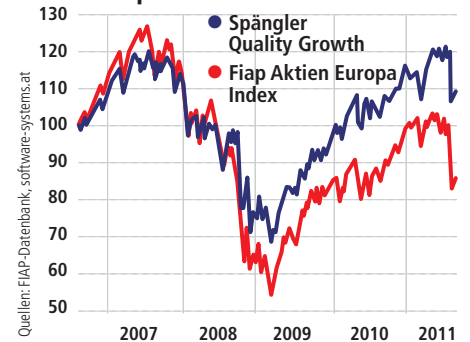
Quelle: FIAP-Datenbank, eigene Berechnungen, Stichtag 31. August 2011

Aktienfonds global



Der Aktiendachfonds mit Absolute-Return-Ansatz konnte den Abschwung in der Krise durch eine Reduktion der Aktienquote ausgleichen

Europa-Aktienfonds



Der Spängler Europafonds hat aufgrund seiner konservativen Ausrichtung weder den Boom vor, noch den Abschwung nach der Krise voll mitgemacht und damit den Markt geschlagen

Heinz Bednar, Geschäftsführer der Erste SparInvest KAG, sieht heimische Produkte bei Anleihen-, Schwellenländerfonds und bei Produkten mit Total- bzw. Absolute-Return-Ansatz im internationalen Spitzenfeld



Foto: ERSTE Spar Invest

geschäften den Fonds vor Verlusten zu schützen. Unter der Leitung des Firmenchefs Edouard Carmignac verfolgt das 21-köpfige Team einen sehr aktiven Ansatz und orientiert sich kaum an Aktienindizes. Damit konnte der Fonds seit dem Start 1989 durchschnittlich rund elf Prozent Ertrag pro Jahr erwirtschaften.

Europa-Fonds

Auch europäische Aktien scheinen den österreichischen Fondsgesellschaften nicht besonders zu liegen: Unter den Top Ten bei Europa-Aktienfonds findet sich mit dem Spängler Quality Growth Europe gerade einmal ein heimisches Produkt. Der nächste österreichische Fonds konnte überhaupt nur den 63. Platz im Ertragsranking erreichen (siehe Tabelle auf Seite 62).

Die traditionsreiche Privatbank Spängler hat mit dem Quality Growth Europe Fonds einen durchaus klassischen Aktienfonds im Programm, der sich nach eigenen Angaben auf europäische Unternehmen fokussiert, die möglichst konjunkturunabhängig sind und ein konstantes Gewinnwachstum aufweisen. Der Fonds wird jedoch nicht bei der Salzburger Bank selbst, sondern von der deutsch-französischen Fondsgesellschaft Comgest Asset Management International verwaltet, die beispielsweise auch für den erfolgreichen Emerging-Markets-Aktienfonds Magellan verantwortlich zeichnet. Die besten Ergebnisse in der Kategorie Europa-Aktienfonds konnte der französi-

Laut Matthias Bauer, Geschäftsführer der Raiffeisen KAG, liegen die Gründe für die Abflüsse bei heimischen Fondsprodukten eher im Vertrieb und nicht in der Qualität des Fondsmanagements



Foto: Studio Ehringer GmbH

sche Oddo Avenir Europe Fonds erzielen, der sich auf mittelgroße europäische Unternehmen konzentriert.

Kenner der Emerging Markets

Im Unterschied zu den genannten Aktienfondskategorien scheint das Know-how hierzulande deutlich stärker ausgeprägt zu sein, wenn es um Schwellenländeraktien geht. Vor allem das Fondsmanagement der Raiffeisen KAG scheint sich in diesen Wachstumsmärkten besonders zuhause zu fühlen und hat mit dem Raiffeisen Emerging Markets Aktienfonds den ertragsreichsten Schwellenländeraktienfonds auf Sicht der letzten fünf Jahre im Angebot (siehe Tabelle auf Seite 64). Das Team rund um die Leiterin Angelika Millendorfer konnte gerade im Aufschwung seit 2009 den Gesamtmarkt deutlich hinter sich lassen. Der Fonds investiert weltweit und ist derzeit besonders stark in Südkorea, Brasilien, Russland, Tai-

die Top Ten geschafft hat: Der FTC Gideon Fonds wird von der Wiener Investmentgesellschaft FTC Capital gemanagt und wurde über die Erste SparInvest aufgelegt. Der Aktiendachfonds verfolgt einen Absolute-Return-Ansatz, um möglichst unabhängig von der Entwicklung an den Aktienmärkten positive Erträge zu erwirtschaften. Dazu investiert der Fonds über ein technisches Trendfolgemodell nach rein systematischen Kriterien in Aktieneinzelfonds. Um den Fonds in fallenden Aktienmärkten vor Verlusten zu schützen, kann das System die Aktienquote auch auf null reduzieren.

Der Sieger in dieser Fondskategorie ist mit dem Carmignac Investissement dagegen ein eher klassischer Aktienfonds. Das mehrfach prämierte Flaggschiff des französischen Anbieters Carmignac investiert dabei zu 100 Prozent in Aktien und versucht, in turbulenten Marktphasen mithilfe von Absicherungs-



Vorteil

M&G Global Dividend Fund

www.mandg.at +43 1 581 09 02 0

EXPERTEN IM FONDSMANAGEMENT SEIT 1931

Bitte beachten Sie, dass der Wert und die Rendite einer Anlage sowohl steigen als auch fallen können, und dass Sie den eingesetzten Betrag möglicherweise nicht zurückerhalten.

M&G
INVESTMENTS

Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. Eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt. Der jeweils gültige Prospekt und vereinfachte Prospekt, der gültige Jahresbericht und gegebenenfalls der anschließende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, GB, sowie bei der österreichischen Zahlstelle, Raiffeisen Bank International A.G., Am Stadtpark 9, A-1030 Wien. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Die hierin enthaltenen Informationen stellen keinen Ersatz für eine Beratung durch einen unabhängigen Finanzexperten dar. SEP 11 / 34414

► Österreichische Fonds im internationalen Vergleich

► wan und Südafrika veranlagt. Den zweiten Platz im Ertragsvergleich konnte der vielfach prämierte Magellan-Fonds erreichen, der mit seiner vorsichtigen Veranlagungspolitik gerade in Krisenzeiten punkten konnte.

Die richtige Mischung

Neben den Anleihenfonds scheinen Mischfonds eine weitere Stärke der heimischen Fondsgesellschaften zu sein: Beim Vergleich von konservativen Mischfonds zeigt sich, dass öster-

reichische Fondsmanager diesbezüglich häufig die richtige Mischung gefunden haben und gleich die ersten drei Ränge belegen (siehe Tabelle unten). Zum wiederholten Male konnte dabei der ARIQON Konservativ Fonds die höchsten Erträge erwirtschaften, der von ARIQON Asset Management mit Sitz in Graz verwaltet und über C-Quadrat Kapitalanlagegesellschaft aufgelegt wird. Der ARIQON konservativ ist ein Dachfonds mit Absolute-Return-Ansatz, der in

Fonds verschiedener Anlagekategorien nach einem quantitativen Modell mit strikter Risikokontrolle investiert. Gemäß dem konservativen Anspruch bilden dabei Anleihenfonds den Schwerpunkt in der Veranlagung.

Ähnlich gute Ergebnisse, bei leicht höherem Risiko, konnte der C-Quadrat ARTS TR Balanced in den letzten fünf Jahren erzielen. Der Fonds der Wiener Kapitalanlagegesellschaft C-Quadrat investiert hauptsächlich in Anleihen- und Geldmarktfonds. Hinter dem Fonds steckt ein von ARTS Asset Management entwickeltes technisches Handelsprogramm, das auch bis 50 Prozent in Aktienfonds investieren kann.

Die ertragreichsten Schwellenländer-Aktienfonds

(gereiht nach Fünf-Jahres-Ertrag, österreichische Fonds in Fettdruck)

| Platz Nr. | Fondsname | KAG | Ertrag in % p. a. | | Kosten jährlich* | ISIN |
|---|--|-----------------------|-------------------|------------|------------------|--------------|
| | | | 1 Jahr | 5 Jahre | | |
| 1 | Raiffeisen Emerging Markets Aktien RA | Raiffeisen KAG | -4,4 | 7,3 | 2,2 | AT0000796404 |
| 2 | Magellan | Comgest S.A. | -8,7 | 6,4 | 2,0 | FR0000292278 |
| 3 | Infond BRIC | KBM Infond | -10,6 | 6,2 | 2,4 | SI0021400518 |
| 4 | Threadneedle Gl. Em. Mark. EF RN EUR | Threadneedle Inv. | -7,2 | 5,7 | 1,7 | GB00B119QP90 |
| 5 | SISF Emerging Asia EUR A Acc | Schroders | -4,9 | 5,6 | 2,0 | LU0248172537 |
| 6 | Keppler-Emerging Markets-LBB-Invest | LBB-Invest | -2,2 | 5,2 | 2,2 | DE000A0ERYQ0 |
| 7 | Robeco Emerging Markets Equities D | Robeco A. M. | -6,8 | 4,8 | 1,7 | LU0187076913 |
| 8 | SISF BRIC EUR A Acc | Schroders | -9,4 | 4,4 | 2,0 | LU0232931963 |
| 9 | SISF Emerging Markets EUR A Acc | Schroders | -5,4 | 4,2 | 2,0 | LU0248176959 |
| 10 | BNY Mellon Gl. Em. Mark. Eq.Value A EUR | BNY Mellon A. M. | -11,9 | 3,8 | 3,3 | IE0003950965 |
| Österreicher auf den weiteren Rängen ... | | | | | | |
| 11 | Spängler Equity Emerging Markets | Carl Spängler KAG | -5,3 | 3,8 | 2,2 | AT0000823281 |
| 13 | siemens/equity.emerging-markets T | Allianz Invest | -7,3 | 3,5 | 1,7 | AT0000789797 |
| 23 | 3 Banken Emerging Mix | 3 Bk. Gen. Invest | -8,6 | 2,0 | 2,4 | AT0000818489 |
| 28 | ESPA Stock Global-Emerging Markets A | Erste SparInvest | -9,1 | 1,1 | 2,6 | AT0000680962 |
| 33 | ESPA Stock Bric A | Erste SparInvest | -11,5 | 0,4 | 2,0 | AT0000506316 |
| | | Durchschnitt** | -7,8 | 2,5 | 2,0 | |

*) Total Expense Ratio; **) Durchschnitt aller Euro-Fonds derselben Kategorie mit Verkaufszulassung in Österreich

Quelle: FIAP-Datenbank, eigene Berechnungen, Stichtag 31. August 2011

Die ertragreichsten konservativen Mischfonds

(gereiht nach Fünf-Jahres-Ertrag, österreichische Fonds in Fettdruck)

| Platz Nr. | Fondsname | KAG | Ertrag in % p. a. | | Kosten jährlich* | ISIN |
|---|---|-----------------------|-------------------|------------|------------------|--------------|
| | | | 1 Jahr | 5 Jahre | | |
| 1 | ARIQON Konservativ T | C-QUADRAT KAG | 0,4 | 5,6 | 2,9 | AT0000615836 |
| 2 | C-QUADRAT ARTS TR Balanced | C-QUADRAT KAG | -3,1 | 4,6 | 3,9 | AT0000634704 |
| 3 | Asset Management 10:90 A | KEPLER-FONDS KAG | -0,2 | 3,9 | 1,0 | AT0000615133 |
| 4 | 4Q Income Fonds Universal | Universal-Investment | -1,2 | 3,7 | 1,3 | DE0009781997 |
| 5 | FI ALPHA Renten Global | DWS Investment Lux | 0,2 | 3,7 | 1,4 | LU0087412390 |
| 6 | PRIME VALUES Income (EUR) | Gutmann | 1,9 | 3,5 | 1,8 | AT0000973029 |
| 7 | Return Solutions Bond 3 Plus | Hauk & Aufhäuser | 1,2 | 3,5 | 0,9 | LU0214102419 |
| 8 | AZA Defensiv | Veritas Invest | -6,3 | 3,2 | 0,9 | DE0005561666 |
| 9 | Templeton Strategic Conserv. Fd. A Ydis | Franklin Templeton | 0,3 | 3,0 | 1,4 | LU0236640974 |
| 10 | DB Platinum IV Dyn. Bd. Stabilität PI R1C | DB Platinum | 6,3 | 2,9 | 1,4 | LU0206065848 |
| Österreicher auf den weiteren Rängen ... | | | | | | |
| 11 | siemens/portfolio.two T | Allianz Invest | 0,5 | 2,7 | 1,0 | AT0000781570 |
| 12 | Value Investment Fonds Klassik A | Security KAG | 1,3 | 2,7 | 1,5 | AT0000654652 |
| 13 | Allianz Invest Konservativ A | Allianz Invest | -0,8 | 2,6 | 0,9 | AT0000739198 |
| 14 | 3 Banken Strategie Klassik | 3 Bk. Gen. Invest | 0,3 | 2,6 | 1,1 | AT0000986351 |
| 15 | RT PIF Traditionell VI | Ringturm | -1,2 | 2,5 | 0,7 | AT0000766399 |
| | | Durchschnitt** | -1,1 | 1,2 | 1,4 | |

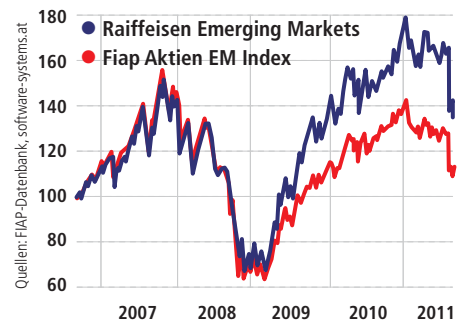
*) Total Expense Ratio; **) Durchschnitt aller Euro-Fonds derselben Kategorie mit Verkaufszulassung in Österreich

Quelle: FIAP-Datenbank, eigene Berechnungen, Stichtag 31. August 2011

GEWINN-Fazit

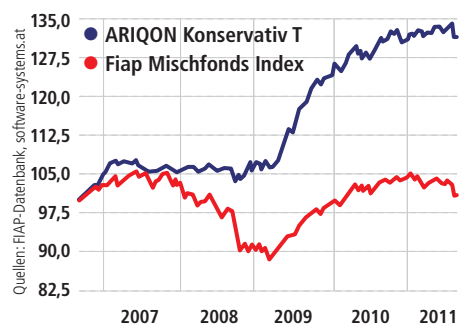
Die Ergebnisse der letzten fünf Jahre belegen damit, dass sich die heimischen Fondsmanager in vielen Bereichen vor der internationalen Konkurrenz keineswegs zu verstecken brauchen. Bleibt halt nur die Frage, wie gut sie und ihre Kollegen aus dem Rest der Welt eine mögliche zweite Krise meistern können.

Schwellenländer-Aktienfonds



Der Raiffeisen Schwellenländeraktienfonds konnte den Aufschwung nach der Krise perfekt nutzen, stürzte aber zuletzt stärker als der Gesamtmarkt ab

Konservative Mischfonds



Der konservative Mischfonds des Grazer Fondshauses ARIQON hat erfolgreich aufgezeigt, wie man durch geschicktes Umschichten der Anlageklassen die Krise umschiffen kann